

Zeitschrift: Die Staatsbürgerin : Zeitschrift für politische Frauenbestrebungen
Herausgeber: Verein Aktiver Staatsbürgerinnen
Band: 12 (1956)
Heft: 1

Artikel: Frauen in der neuen französischen Nationalversammlung
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-846167>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Nach Erledigung der Geschäfte, bei Kaffee und Patisserie, in angeregtem Gespräch wurden hierauf persönliche Beziehungen geknüpft. Anschliessend zeigte J. Baur, Vizepräsident, in interessanten Ausführungen über „Umgestaltung unserer Volksschule“, wie bei jeder bedeutenden Schulreform nicht nur pädagogische, sondern auch politische und konfessionelle Kräfte am Werke sind, und wie jeder Staat seine Volksschule nach seinen Grundsätzen aufbaut, die Lehrkräfte entsprechend auswählt und ausbildet und die Schüler so erzieht, dass sie als Bürger dem Staate dienen und ihn erhalten werden. Er streifte dann einige aktuelle Probleme der Schulreform und gab so einen aufschlussreichen Ueberblick über unsere Volksschule, ihre Aufgaben und ihre Reformbestrebungen.

Emilie Gourd † 4. Januar 1946

Le Mouvement Féministe (Frauenzeitung der Westschweiz) widmete die Januar-Nummer seiner vor 10 Jahren verstorbenen Gründerin und langjährigen Redaktorin Emilie Gourd.

Diese hochbegabte Frau hat sich zeitlebens mit Ueberzeugung, Mut und ganzer Kraft für die Besserstellung der Frauen eingesetzt. Sie gehörte zu den bedeutendsten Förderinnen der schweizerischen sozialen und politischen Frauenbewegung.

Frauen in der neuen französischen Nationalversammlung

Anstelle der bisherigen 23 Nationalrätinnen wurden in die neue Versammlung leider nur 15 Frauen als Abgeordnete gewählt (12 Kommunistinnen, 1 Sozialistin, 2 Vertreterinnen der Republikanischen Volksbewegung).

Die Frau im Berufsleben

Besprechung der Broschüre von Erwin Jeangros

Selten kann man eine amtliche Publikation eines kantonalen Amtes zur Hand nehmen, die ohne Luxus doch so charmant aussieht, besonders graphisch so reizvoll ausgestattet ist, wie das schmale Bändchen mit obigem Titel in der Schriftenreihe des kantonalen Amtes für berufliche Ausbildung Bern 1955. Gern nimmt man zur Kenntnis, dass Zuwendungen von verschiedenen Seiten diese reizvolle Form der Publikation ermöglichen. Zu Grunde liegen Daten aus der schweizerischen Volkszählung von 1950 im Kanton Bern. Weil nach statistischen und praktischen Erfahrungen